



Hinweise für die Beteiligung an der Ausschreibung zum Preis für demokratische Schulentwicklung 2022

Das einzusendende Portfolio enthält folgende *formale Angaben*:

- Name, Anschrift und weitere Kontaktangaben der Schule
- Allgemeine Angaben zur Schule wie z.B. Schulleiter*in, Schulart, Schulform (z.B. Ganztagschule) und Kooperationspartner*innen
- Anzahl der Schüler*innen und pädagogischen Mitarbeiter*innen

Das einzusendende Portfolio enthält folgende *inhaltliche Aspekte*:

1. Die Selbsteinschätzung und Beschreibung demokratiepädagogischer Aktivitäten der Schule auf der Grundlage der Qualitätsstandards* in den Entwicklungsbereichen**.
2. Die zukünftig beabsichtigten Aktivitäten in den Entwicklungsbereichen**.
3. Anlagen zum Profil der Institution wie z.B.:
 - a. Selbstverständnis, Leitbild, Schulprogramm, Konzept der Öffentlichkeitsarbeit etc.
 - b. Angabe zur Schulgeschichte und zu ihrer Entwicklung
 - c. Informationen über die Lebenslage und soziale Situation der Schülerschaft

Die inhaltlichen Aspekte des einzusendenden Portfolios orientieren sich an den Qualitätsfeldern: **Partizipation, Kinderrechte, Inklusion und anerkennendem Umgang mit Vielfalt** (Diversität). Es muss mindestens ein Qualitätsfeld umfangreich entwickelt sein. Diese Qualitätsfelder zeigen sich durch schulspezifische Konzepte, Aktivitäten und Initiativen in folgenden Entwicklungsbereichen**:

1. Demokratiebezogene Kompetenzen
2. Schulklassen u. Lerngruppen
3. Unterricht u. Lernkultur
5. Schulöffnung u. Kooperationen mit außerschulischen Trägern
6. Personal- u. Teamentwicklung
7. Leitung u. Schulmanagement
8. Schulprogramm

* siehe Homepage

**Es müssen nicht in allen Entwicklungsbereichen demokratiepädagogischen Aktivitäten aufgezeigt werden!

Weitere Informationen zu den **Qualitätsfeldern** und **Entwicklungsbereichen** finden Sie auf der Homepage www.demokratieerleben.de/derpreis/.

Bitte benutzen Sie für die Bewerbung das **Formular** „Bewerbungsportfolio für die Beteiligung an der Ausschreibung zum Preis für demokratische Schulentwicklung 2022“ auf der Homepage.

Wir möchten Sie bitten **Bewerbungen** zum "DemokratieErleben - Preis für demokratische Schulentwicklung" ausschließlich **per Mail** einzureichen. Die Adresse lautet:

Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V.

E-Mail: info@degede.de



Hilfestellungen für Schulen

Die Selbsteinschätzung kann sich u.a. am Merkmalskatalog demokratiepädagogischer Schulen (2013) sowie am Demokratie-Audit des Qualitätsrahmens Demokratiepädagogik (2007) orientieren. Nähere Angaben hierzu und weitere Instrumente sind (Auswahl):

Gerhard de Haan/ Wolfgang Edelstein/ Angelika Eikel (Hrsg.): Qualitätsrahmen Demokratiepädagogik. Demokratische Handlungskompetenz fördern, demokratische Schulqualität entwickeln, Weinheim 2007.

Hinweis: Den Qualitätsrahmen können die sich für den „Preis für demokratiepädagogische Schulen“ bewerbenden Schulen in der Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V. mit Ausnahme der Verpackungs- und Portokosten kostenfrei anfordern.

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg unter Mitarbeit der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik u.a.: Merkmale demokratiepädagogischer Schulen, Hamburg 2013.

Hinweis: Der Merkmalskatalog ist online verfügbar unter:
<http://li.hamburg.de/demokratie/material/3137692/artikel-merkmale-demokratiepaedaagogischer-schulen.html>

Tony Booth/ Mel Ainscow [übersetzt, für deutschsprachige Verhältnisse bearbeitet und herausgegeben von Ines Boban & Andreas Hinz]: Index für Inklusion. Lernen und Teilhabe in der Schule der Vielfalt entwickeln, Halle 2003.

Hinweis: Der Index für Inklusion ist in deutscher Übersetzung online verfügbar unter:
<http://www.eenet.org.uk/resources/docs/Index%20German.pdf>

Elisabeth Bäckman / Bernard Trafford: Demokratische Schulgestaltung in Theorie und Praxis. Handbuch zur Planung, Durchführung und Evaluation, Straßburg 2007.

Hinweis: Das Handbuch wird herausgegeben vom Europarat und liegt in deutscher Übersetzung online vor: http://www.edchreturkey-eu.coe.int/Source/Resources/Pack/BookDemqovernchoolspublic_de.pdf



Literaturhinweise hinsichtlich einzelner Entwicklungsbereiche (Auswahl)

Förderung demokratiebezogener Kompetenzen

Günther Becker: Soziale, moralische und demokratische Kompetenzen fördern. Ein Überblick über schulische Förderkonzepte, Weinheim 2008.

Umsetzungsmöglichkeiten demokratiepädagogischer Ziele

Wolfgang Edelstein/ Susanne Frank/ Anne Sliwka: Praxisbuch Demokratiepädagogik. Sechs Bausteine für die Unterrichtsgestaltung und den Schulalltag, Weinheim 2009.

Herausforderung: Leistungsbewertung in demokratischen Schulen

Silvia-Iris Beutel/ Wolfgang Beutel: Beteiligt oder bewertet? Leistungsbeurteilung und Demokratiepädagogik, Schwalbach/Ts., 2010.